**Bildunterschrift: Veranstaltungen wie der Innsbrucker Stadtlauf am 15. Mai bieten die Gelegenheit auch über den eigenen Verbrauch von Ressourcen nachzudenken. Die Veranstalter gehen den nachhaltigen Weg weiter und bieten heuer ein biologisches und regionales Buffet an. Foto: TI/ Webhofer**

**Nachhaltigkeit braucht Engagement**

***Nachhaltigkeit hat viele Gesichter. Beim Innsbrucker Stadtlauf am 15. Mai werden sie für den Breitensport sicht- und erlebbar. Nach der Green Event Zertifizierung im Vorjahr geht die traditionelle Veranstaltung diesen Weg weiter. Dabei ist es nicht immer einfach allen Bedürfnissen gerecht zu werden.***

Stadtlauf-Zeit das bedeutet für Aufstehen für die Einen, Genießen und Feiern für die Anderen. Mit seinen vielfältigen Bewerben und der Union-Bewegungsstraße sind bei diesem Lauf nicht nur LäuferInnen sondern auch die ganze Bevölkerung willkommen und das schon seit vielen Jahren. Für den organisatorischen Leiter von Innsbruckläuft, Dieter Hofmann, ist das eines der wichtigsten Kriterien, die eine Breitensportveranstaltung erfüllen muss. Sowie die Bereitschaft mit den aktuellen Entwicklungen zu gehen. Nachhaltige Gedanken berühren alle Bereiche des Lebens, so auch den Sport.

**Viele gute Gründe um zu Laufen.** Laufen bedeutet heute nicht mehr nur seine Sportschuhe zu schnüren und an den Start zu gehen. Wer läuft tut das zumeist aus verschiedenen Gründen: zur Steigerung des körperlichen und seelischen Wohlbefindens, zu Pflege der Gesundheit, um sich mit Freunden und Arbeitskollegen zu treffen, geschenkte Zeit in der Familie. Das vielfach bemühte Zitat **„Laufen verbindet“** wird auch bei Volksläufen wie dem Innsbrucker Stadtlauf erlebbar. Verbunden fühlen sich Generationen aber auch Menschen verschiedener Herkunft, die an diesem Tag in die Lauffamilie eintauchen dürfen und mit Innsbruck positive Erlebnisse verbinden – so Florian Stolz, von den Tiroler Sozialen Diensten.

**Nachhaltigkeit braucht Engagement.** Im Vorjahr von Klimabündnis Tirol und dem Umweltverband als Green Event ausgezeichnet gehen die Organisatoren des Innsbrucker Stadtlaufes weiter auf diesem Weg und setzt viele kleine Maßnahmen um. Stofftaschen aus Fairer Produktion, Mehrweg- statt Einweggeschirr, genereller Verzicht auf Alu-Dosen, die Startnummer gilt zugleich als Hin- und Rückfahrticket in den innerstädtischen Linien. Auf viel Neues dürfen sich Besucher und Teilnehmer bei der Verpflegung freuen – heuer erstmals wird ein biologisches regionales Buffet angeboten. Nicht immer ist es einfach als kleines Team mit kleinem Budget alle Bedürfnisse zu erfüllen, auch durch diesen Prozess gehen die Veranstalter.

Nicht gelungen ist es ein fair produziertes T-Shirt für alle Kinder, die an den Start gehen, zu finanzieren. Wer dennoch ein Stadtlauf-T-Shirt am 15. Mai möchte, kann es gegen einen kleinen Unkostenbeitrag erwerben. „Faire Produktionsbedingungen sind für uns als Veranstalter sehr wichtig, wir hoffen dass die Kinder unsere Entscheidung verstehen werden und sich mit uns über die neuen T-Shirts freuen. Diese Entscheidung haben wir im weiteren Sinne auch für die Zukunft der jungen Läufer getroffen“, sagt Dieter Hofmann. Das Design ist übrigens wieder in Zusammenarbeit mit Simon Rainer entstanden, einem kreativen Grafiker (nurstudio) der *Innsbruckläuft* seit vielen Jahren begleitet.

Anmeldungen sind online noch bis 9. Mai möglich. Weitere Informationen unter [www.innsbrucklaeuft.com](http://www.innsbrucklaeuft.com).

**32. Innsbrucker Stadtlauf presented by Tiroler Tageszeitung in Kürze:**

Eröffnet wird der 32. Innsbrucker Stadtlauf am Sparkassenplatz um 10 Uhr. Sparkasse Hauptlauf ( 10 km in zwei Runden), Starkenberger-Genusslauf (5 km) und Staffellauf (4 mal 2,5 km) starten um 10.30 Uhr, Familien (500 m) - und Schülerläufe (1.400 m) ab 14 Uhr. Dazwischen und danach gibt es wieder ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Bewegungsstraße, „Tut Gut Zone“, Bio-Buffet, spannenden Showeinlagen und vielem mehr. Alles Weitere unter [www.innsbrucklaeuft.com](http://www.innsbrucklaeuft.com)

**Zum Rückfragen für Medienvertreter:**

**Dieter Hofmann**, Organisatorischer Leiter, Tel. 0660 731 69 14

**Jane Kathrein**, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. 0699/ 172 88 596